

	<p>Objekt: Grafik "Le sculpteur de Cimetière"</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25–27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: GS 2007/4.58</p>
--	---

Beschreibung

Illustration von Paul Gavarni (1804-1866) aus dem vierbändigen Werk "Le Diable à Paris" ("Der Teufel in Paris") von Pierre-Jules Hetzel (1814-1886), das zwischen 1845/46 erschienen ist und mehrfach neu aufgelegt wurde. Hetzel hatte sich eine Rahmenhandlung erdacht, in der der Teufel für König Satan das Leben in Paris beschreibt. Mit den Illustrationen von Gavarni und anderen und den Texten verschiedener SchriftstellerInnen des 19. Jhdt. entstand ein satirisches Sittengemälde.

Die vorliegende Grafik ist unter der Überschrift "Oraisons funèbres" ("Trauerreden") in Band 1 im Anhang an die Texte erschienen.

Ein Mann in Arbeitskleidung lehnt an einem Grabstein, im Hintergrund sind weitere Stücke zu erkennen. Die Arbeit des Steinmetzes wird im Text unter der Abbildung satirisch kommentiert: "Von wie vielen berühmten Gemeindemitgliedern wäre hier bald keine Rede mehr, wenn nicht ein talentierter Mann da wäre, um ihnen die Krone aufzusetzen!"

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Zeichnung
Maße: 20 x 14,1 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	1845-1846
	wer	Pierre-Jules Hetzel (1814-1886)
	wo	Paris
Gezeichnet	wann	1845-1846
	wer	Paul Gavarni (1804-1866)
	wo	Paris

Schlagworte

- Arbeitsdarstellung
- Bildwerk
- Grafik
- Literarischer Bezug
- Satire